

Fischbauchklappen

Objekt: Wehranlage Gütitz
Ersatzneubau der 2-Feld-Wehranlage Gütitz

Bauherr: Wasser- und Schifffahrtsamt Lauenburg

Höhe: Fischbauchklappe: 4,2 m

Breite: 6,0 m

Masse: 7,8 t



Die Verschlusskörper der Wehranlage wurden als Fischbauchklappe ausgeführt. Als Antrieb dienen Elektrohubzylinder mit integriertem Handantrieb. Diese sind einseitig an der Wehrklappe angeschlagen. Die Antriebsaufhängung erfolgt kardanisch. Die Antriebslagerungen liegen für die Antriebe beider Wehrfelder spiegelbildlich nebeneinander auf dem Mittelpfeiler zwischen den zwei Wehrfeldern.



Im Rahmen des Ersatzneubaus der Wehranlage Gütitz an der Müritz-Elde-Wasserstraße übernahm die Ingenieurbüro Lorenz GmbH die Planung, die statischen Berechnungen der Verschlusskörper und notwendiger Ausrüstung sowie die Auslegung der erforderlichen Antriebe.

Die Anlage ist eine 2-Feld-Wehranlage mit jeweils 6,0 m Wehrklappenbreite.



Zum Überqueren der Auflagerböcke der Antriebszylinder sind Stahltreppen mit dazwischenliegendem Podest angeordnet. Ein Podest dient der Bedienung (Handnotbetrieb) der Zylinder in Form einer Plattform mit Leiter in einer Höhe von ca. 5 m.